

6. Oktober 1939.

Historischen Instituts
an Amts- und Wohnsitz
(c), Viele der Mar-

Frage

e selbstschritzt eigentlich
e erforderlichen Forms-

zu hören. Hoffentlich
ehr schnell zu erledigen.
be ich erreicht, doch ist
nung zu rechnen, so daß
m Fickermann hier jemand
schmählig; ich würde dann

blitten, einen der römischen Kameraden herauszuholen. Die dort durch-
aus nicht erreichbaren Bücher werden hier durchgesehen werden müssen.
Doch bitte ich nochmals besonders, sich ausschließlich auf solche Phi-
le zu beschränken, da wir hier allmählich auf den letzten Bücher-
platten. Einige Proben aus Herrn B u l s t a Edition lese ich zu ih-
rer Orientierung hier bei. Mit den vorgeschlagenen Änderungen am
Schluß der Einleitung bin ich einverstanden. Selbstverständlich darf
eine Seite nicht zu lang sein; wahrscheinlich hat aber die Druckerei
den späteren Umbruch selbst vorgesehen.

Mit den besten Grüßen an das ganze Institut
Heil Hitler! Ihr

CA

haben. Ich kommt nun darauf an,
daß die Genehmigung zur Festlegung
in der Affirmation vom 1. Oktober
Ministerium schnell erfolgt, so
daß dann meine Aufträge aus
dem Braunkohlenwerk, dem nicht
untergeordnet, erfolgen kann.

Für Dr. Bräuer bekam auf meine
Forderung in der Fixierung der
Mittel zugeordnet. Laffert.

Ich muß Sie abgeben, was
die Verantwortung zu Leipzig von
meinem zu übernehmen.

Mit herzlichen Grüßen von
Heil Hitler!
Fritz Weigelt